

Station Null

Yendri

Hast Du nach dem Licht gesucht und nichts gefunden weil es nicht existiert nur ein schein als Illusion der Realität deren Nichtexistenz deine Existenz beweist Jetzt stehst du da hast keinen Glauben mehr und keinen Halt So dass du abrutscht und ins Bodenlose fällst und unten zerprallst

Geh doch, es ist so einfach

Schlafe ein, zeitlos

Geh doch, es ist so einfach

Schlafe ein, zeitlos

Dein ist die Zeit sie entrinnt dir geht entzwei entweicht dir liegt dich still Ruhe auf Ewig wirst du nicht finden denn das Vakuum der Gedanken zerreist dich Niemand wird dich retten können wenn du in den Abgrund der eigenen Gefühle stürzt Drum ist es besser du lässt nichts mehr an dich keine Emotionen und keine Menschlichkeit

Geh doch, es ist so einfach

Schlafe ein, zeitlos

Geh doch, es ist so einfach

Schlafe ein, zeitlos

Dein Verstand und dein Geist verlässt dich weil es nicht zu ertragen ist nicht einmal dein Spiegelbild kannst du ertragen weil das du nicht bist und es häufen sich die Fragen Fragen über den Sinn der längst verloren ist bis du auf den Entschluss gekommen ist dass der Sinn dir längst entwichen ist

Geh doch, es ist so einfach

Schlafe ein, zeitlos

Geh doch, es ist so einfach

Schlafe ein, zeitlos